

Persönlichkeit und Politik



©Colourbox

**36. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft (DGfP)**

am 29. und 30. Juni 2018 in Bonn

in Kooperation mit der



EINLADUNG

In seinen *Pensées* stellte Blaise Pascal die Überlegung an, dass die Weltgeschichte wohl anders verlaufen wäre, wenn Kleopatras Nase nur etwas kleiner gewesen wäre. Hans Morgenthau zitierte diese Überlegung gerne, um sie mit der Frage zu verbinden: „Wie systematisiert man das?“ Diese anekdotische Frage verweist auf den Zusammenhang, dem sich die diesjährige Tagung der DGfP widmen will: Der Faktor Persönlichkeit wird in der politikwissenschaftlichen Forschung oftmals vernachlässigt. Tatsächlich sperrt er sich auf den ersten Blick gegen eine systematische Untersuchung: Informationen, Erfahrungen und Wirkungen erscheinen naturgegeben höchst individuell, kontingent und wenig abstrahierbar. Eine systematische Analyse ist dabei also mit besonderen Herausforderungen verbunden. Gleichzeitig lehrt die Praxis, gerade in diesen Tagen, dass die Dynamiken und Wandlungsprozesse des Politischen ohne einen näheren Blick auf das politische Führungspersonal (und das ist nur eine Dimension des Themas „Persönlichkeit und Politik“) nur unzureichend verstanden, entschlüsselt und auch gestaltet werden können. Zu fragen ist also nach der Ergänzung und Erweiterung struktureller Faktoren und Erklärungsmuster um akteursbezogene Faktoren. Ebenso wie die Vernachlässigung des Faktors Persönlichkeit ist dabei eine Überbetonung dieses Faktors im Sinne einer Verlängerung der Vorstellung Treitschkes, nach der große Männer und Frauen Geschichte machten, problematisch. Vor diesem Hintergrund fragt die Tagung systematisch nach den Beiträgen, den Zugängen und Anwendungsbeispielen, die die Politikwissenschaft und ihre Teildisziplinen (Regierungslehre, Theorie und Ideengeschichte, Internationale Beziehungen) leisten können. Konzeptionelle und methodische Grundfragen werden uns dabei ebenso beschäftigen wie konkrete Fallbeispiele und nicht zuletzt der Dialog zwischen Wissenschaft und praktischer Politik.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der 36. Jahrestagung.

Vorsitzender der DGfP

Prof. Dr. Manuel Fröhlich

Freitag, 29. Juni 2018

09:00-12:00 **Graduiertenkonferenz der DGfP
(siehe gesondertes Programm)**

12:00-14:00 **Registrierung zur Haupttagung**

12:30 **Imbiss**

14:00-14:15 **Begrüßung durch den Vorsitzen-
den und Grußwort IfPW
Bonn/BAPP**

Prof. Dr. Manuel Fröhlich,
DGfP-Vorsitzender, Universität
Trier

Prof. Dr. Frank Decker,
Universität Bonn

14:15-15:45 **Eröffnungspanel
Persönlichkeit(en) und Politik**

Dr. Jürgen Rüttgers
ehem. Ministerpräsident und Bun-
desminister sowie BAPP

Günter Bannas
Leiter der politischen Redaktion der
Frankfurter Allgemeinen Zeitung in
Berlin

Moderation:
Prof. Dr. Manuel Fröhlich

15:45-16:00 **Kaffeepause**

16:00-17:30 **Panel I Persönlichkeit und Politik
in der Regierungslehre**

Prof. Dr. Manuela Glaab,
Universität Koblenz-Landau:
„Person, Führung und Stil: Konzep-
tionelle Debatten in der Regie-
rungslehre“

Prof. Dr. Lothar Probst,
Universität Bremen:
„Führungsstile von Ministerpräsi-
denten im Wandel?“

Moderation:
Prof. Dr. Florian Grotz

18:30-19:30

DGfP-Mitgliederversammlung

ca. 20:00

**Abendessen
in der Bonner Innenstadt**

Ab 21:30

Get-Together

Samstag, 30. Juni 2018

08:15

Frühstück

09:00-10:30

**Panel II Persönlichkeit und Politik
in Theorie und Ideengeschichte**

Prof. Dr. Alexander Gallus,
Technische Universität Chemnitz:
„Intellectual History als Wiederan-
näherung von Ideen- und Zeitge-
schichte“

Prof. Dr. Claudia Ritzki,
Universität Münster:
„Political Leadership in der
Postdemokratie“

Moderation:
Prof. Dr. Wilhelm Knelangen

10:30-10:45

Kaffeepause

10:45-12:15

**Panel III Persönlichkeit und Politik
in den Internationalen Beziehun-
gen**

Prof. Dr. Lena Partzsch,
Universität Freiburg
„Die neue Macht von Individuen in
der globalen Politik“

Dr. Mischa Hansel,
RWTH Aachen:
"Individuelle Führungsstile in der
deutschen Außenpolitik“

Moderation:
Prof. Dr. Carlo Masala

12:15-12:30

**Verabschiedung und Ende der
Veranstaltung**

12:30

Imbiss

Tagungssekretariat:

Heike Beewen
Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und Außenpolitik
FB III – Politikwissenschaft
Universität Trier
54286 Trier
0651 – 201 2129
beewen@uni-trier.de

Tagungsort:

Bonner Akademie für Forschung und Lehre
praktischer Politik (BAPP)
Akademie für Politische Bildung
Heussallee 18-24
53113 Bonn
0228 – 736 2990
www.bapp-bonn.de

Get-together (Abendessen):

Freitag nach der Mitgliederversammlung ab ca. 20 Uhr im "**Em Höttche**" (Am Markt 4, 53111 Bonn)

Tagungsgebühr:

Mitglieder der DGfP:	25,00 €
Nichtmitglieder der DGfP:	50,00 €
NachwuchswissenschaftlerInnen:	12,00 €

Organisatorische Hinweise:

Da in Bonn zum Termin der Jahrestagung weitere größere Veranstaltungen stattfinden, empfehlen wir die frühzeitige Buchung Ihrer Übernachtungsmöglichkeit. Sowohl das **Intercity Hotel Bonn** als auch das **Centro Hotel Bristol** halten für DGfP-TagungsteilnehmerInnen Zimmerkontingente vor.

Weitere Informationen zu den Hotelkontingenten und hilfreiche Tipps für Ihre Anreise finden Sie unter:

<http://www.dgfp.org/index.php/jahrestagungen/49-2018-politik-und-persoenlichkeit>